

Mo, 14. April 2025 | 19 Uhr  
Erfurt | Ev. Studierendengemeinde | Allerheiligenstr. 15

## Rückblick und Auswertung

Mit Pfarrer i.R. Dr. Andreas Fincke in den Räumen der Evangelischen Studierendengemeinde Erfurt.

## Interreligiöse Stadtspaziergänge

Im Erfurter Stadtbild findet man viele große Kirchen. Weniger sichtbar leben hier inzwischen auch immer mehr Angehörige kleinerer Religionsgemeinschaften und anderer (Welt-)Religionen. Mitunter sind die Versammlungsräume leicht zu finden, andere verstecken sich im Wohngebiet.

Wir laden Sie ein, solche weniger bekannten religiösen Räume und Tempel zu besuchen. Empfangen werden wir von Repräsentanten der jeweiligen Gemeinschaft. Wir erkunden die Räumlichkeiten und erfahren zahlreiche Details über ein Glaubensleben, das vielen Erfurtern weitgehend unbekannt sein dürfte.

### Leitung



Bild: Wolfgang Hesse

#### Dr. Andreas Fincke

Hochschulpfarrer i.R. und Experte für Religions- und Weltanschauungsfragen mit Schwerpunkt auf Atheismus und Konfessionslosigkeit | aktiv im interreligiösen Dialog

## Information & Treffpunkte

Wir treffen uns jeweils **um 19.00 Uhr** vor den gastgebenden Orten. Alle Orte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

**Neuapostolische Kirche** | Papiermühlenweg 24b  
99089 Erfurt

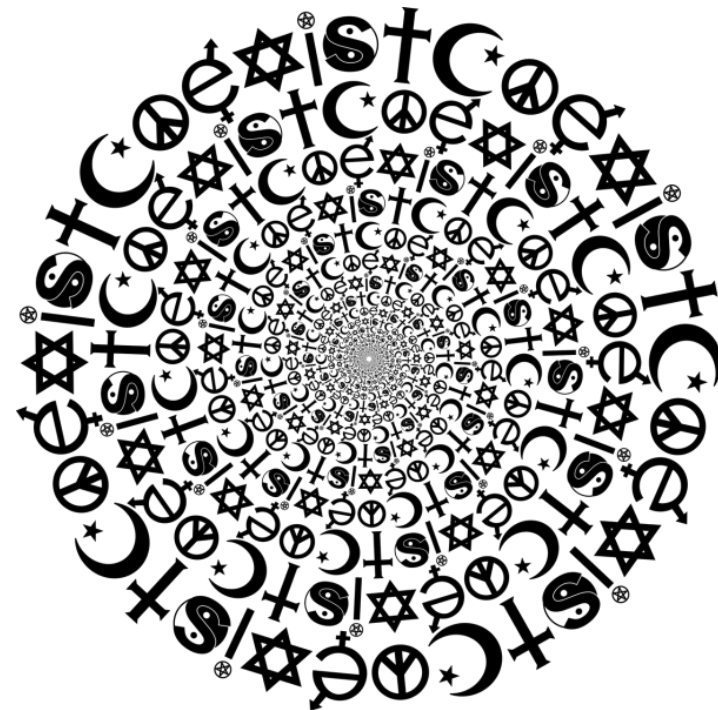
Straßenbahnlinie 1 und 5, Haltestelle Lutherkirche/  
Stadtwerke, von dort ca. 400 m Fußweg über Storchmühlenweg und Schweriner Straße.

**Siebenten-Tags-Adventisten** | Walter-Gropius-Str. 2  
99085 Erfurt

Straßenbahnlinie 4, Haltestelle Marcel-Breuer-Ring.  
Die Kirche befindet sich rechts im Neubau.

**Deutsch Arabisch Orientalischer Verein e.V.**  
**Schiitische Moschee** | Mittelhäuser Str. 82  
99089 Erfurt

Straßenbahnlinie 1, Haltestelle Mittelhäuser Straße,  
von dort ca. 450 m Fußweg. Von der Mittelhäuser Straße geht eine Stichstraße (Sackgasse) nach Norden ab. Diese heißt ebenfalls Mittelhäuser Straße. Am Ende finden Sie die Moschee neben einem Autohof.



Titelbild: pixabay.com

2025

# Interreligiöse Stadtspazier- gänge

März/April 2025  
in Erfurt



Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen  
Regionalstelle Erfurt | Allerheiligenstr. 15 | 99084 Erfurt  
christian.buro@ekmd.de | www.eebt.de



Do 27. März 2025 | 19 Uhr | Erfurt - Papiermühlenweg 24b

## Die Neuapostolische Kirche

Die Neuapostolische Kirche (NAK) ist mit etwas mehr als 300.000 Mitgliedern die Größte unter den kleinen christlichen Gemeinschaften in Deutschland. Weltweit bekennen sich etwa 9 Millionen Menschen zum neuapostolischen Glauben. Die Hauptverbreitungsgebiete dieser einstmals in Deutschland entstandenen Freikirche liegen inzwischen in Afrika.

Seit den 1990er Jahren erlebt die NAK einen erstaunlichen Reform- und Umbauprozess. Sie hat ihr eigenes Selbstverständnis überdacht und zentrale Glaubenssätze neu formuliert – ein nahezu beispielloser Vorgang. Ein Ergebnis dieser Bemühungen ist der neue NAK-Katechismus.

Seit einigen Jahren ist die NAK Gastmitglied in der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) und seit Mai 2024 Vollmitglied im Thüringer Zweig der ACK.



© Neuapostol. Gemeinde Erfurt

Ein besonderes Kennzeichen der NAK ist das Amt des Apostels. Man geht davon aus, dass Gott auch heute Apostel in die Welt sendet, seine Kirche zu leiten, zu lehren, die Vergebung der Sünden zu verkündigen und mit Wasser und Geist zu taufen. Aus diesem Apostelamt resultieren auch einige Sonderlehren der NAK, z.B. die sogenannte Versiegelung, ein Sakrament, welches anderen Kirchen unbekannt ist.

Wir besuchen die Neuapostolische Kirche in 99089 Erfurt, Papiermühlenweg 24b.

Do 3. April 2025 | 19 Uhr | Erfurt - Walter-Gropius-Str. 2

## Die Siebenten-Tags-Adventisten

Die Siebenten-Tags-Adventisten (STA) sind eine im 19. Jahrhundert in Amerika entstandene und inzwischen in vielen Ländern verbreitete christliche Kirche. Weltweit gibt es heute etwa 20 Millionen Adventisten – in manchen Regionen nennenswert wachsend. In Deutschland zählt die Freikirche knapp 35.000 Mitglieder.



© A. Fincke

Die STA sind eine bibelorientierte Freikirche, in deren Glaubensleben die Wiederkunftserwartung einen besonderen Stellenwert einnimmt. In vielen theologischen Fragen steht man evangelischen Positionen nahe, jedoch kommt Ellen G. White (1827-1915) und einigen Sonderlehren eine größere Rolle zu.

Ein wichtiger Wert im Leben vieler Adventisten stellt eine gesunde Lebensweise dar, was sich im Verzicht auf Alkohol, Tabak und häufig auch Fleisch ausdrückt.

Anders als die Mehrzahl der christlichen Kirchen, die den Sonntag für den Gottesdienst nutzen, beachten die STA den Sabbat als gottesdienstlichen Ruhetag. Sie sehen diesen Tag als eine Zeit der Ruhe, die Raum für die Gemeinschaft mit Gott und dem Nächsten bietet. Daher arbeiten Adventisten am Samstag in der Regel nicht.

In der Anfangszeit war das Verhältnis vieler Adventisten zu den großen Kirchen nicht ganz spannungsfrei. In jüngerer Zeit ist jedoch ein stärkeres ökumenisches Engagement zu beobachten, das sich u.a. in einer Vollmitgliedschaft in der ACK Thüringen niederschlägt.

Wir treffen uns in der Adventgemeinde, Walter-Gropius-Str. 2.

Do 10. April 2025 | 19 Uhr | Erfurt - Mittelhäuser Str. 82

## Deutsch Arabisch Orientalischer Verein e.V. – Schiitische Moschee

In Deutschland leben bis zu 5 Millionen Muslime. Das entspricht etwa 6 % der Gesamtbevölkerung, wobei diese Quote in Thüringen deutlich geringer ist. Die überwiegende Mehrzahl der Muslime ist aus muslimisch geprägten Herkunftsstaaten eingewandert.

Die größte Herkunftsregion ist die Türkei, es folgen die arabischsprachigen Länder des Nahen Ostens und Nordafrika. In Thüringen ist das dominierende Herkunftsland unter den arabischsprachigen Muslimen zumeist Syrien.

Weltweit gibt es zwei Hauptströmungen im Islam: Sunniten und Schiiten. Trotz einiger Unterschiede wird in beiden Strömungen an die göttliche Herkunft des Korans geglaubt und ist man sich auch hinsichtlich der Bedeutung der sog. fünf Säulen des Islam einig.

In Thüringen gibt es derzeit kein muslimisches Gotteshaus, das – wie eine Kirche – von außen als solches zu erkennen wäre. Wir besuchen die schiitisch geprägte Moschee bzw. den Deutsch Arabisch Orientalischen Verein im Erfurter Norden.



© A. Fincke

Wir besuchen die schiitische Moschee des Deutsch Arabisch Orientalischen Vereins e.V. in der Mittelhäuser Str. 82, 99089 Erfurt.